

Über 18.000 Lichter verwandeln den Kurpark und Teichanlagen am Kurhaus in ein Lichtermeer!

57. Lichterfest

Samstag, 29. Juli 2023
ab 18.30 Uhr

Bad Zwesten
Mit Natur und Seele im Einklang

Comedy, Artistik, Feuershow, Feuerwerk, Musik

HEIMAT NACHRICHTEN

MELSUNGEN · FRITZLAR
HOMBERG · BORKEN

Apple iPhone 14 Pro & 25 GB Datenvolumen!

Nur **49,99 €/mtl.**

Für alle unter 29 J. 50 GB nur 22,99 €!

250 Mbit WLAN nur 39,99 €!

O₂

O2-Shop Fritzlar
Kasseler Straße 14 (Fußgängerzone)
Telefon: 05622 790680
SMS/WhatsApp: 0163 1400308
o2shopfritzlar@gmail.com

Tischlerinnung
Gesellen in Melsungen freigesprochen.

Stadtradeln
Spangenberg fahren fast 26 000 Kilometer.

Borken
Neues Insektenhotel steht am Naturschutzgebiet.

Jede Bahn war ein Zeichen

24-Stunden-Schwimmen für das Freibad Niederbeisheim

Niederbeisheim – Die DLRG Niederbeisheim feiert in diesem Jahr ihr 50. Jubiläum – unter anderem mit einem 24-Stunden-Schwimmen, das jetzt stattfand. Mitmachen konnte jeder. Dem Organisationsteam ging es dabei darum nicht darum, Geld für die Vereinsarbeit zu sammeln, sondern darum, das Schwimmbad und dessen Bedeutung für die Menschen in den Fokus zu rücken, heißt es in der Pressemitteilung.

Die beiden Knüllwälder Bäder in Niederbeisheim und Rengshausen sind in die Jahre gekommen und müssen dringend saniert werden. Das sei eine Aufgabe, die eine kleine Gemeinde nicht alleine stemmen könne. Die Bäder seien aber wichtig für die ganze Region, betonten die Rettungsschwimmer.

Seit ihrer Gründung vor 50 Jahren habe die DLRG Niederbeisheim rund 1000 Kindern das Schwimmen beigebracht und über 300 Rettungsschwimmer aus- und fortge-



Das Organisationsteam der DLRG Niederbeisheim setzt sich für den Erhalt des Freibades ein.

FOTO: DLRG NIEDERBEISHEIM

bildet. Darüber hinaus seien die Schwimmbäder im Sommer beliebte Treffpunkte und bereicherten damit das Leben in der ländlichen Regi-

on. Ohne finanzielle Hilfe vom Kreis und Land könnte dies aber bald ein Ende haben, heißt es weiter.

Das 24-Stunden-Schwim-

men dauerte von einem Mittag zum nächsten. Die Teilnehmer gingen allein oder in Gruppen von bis zu fünf Personen an den Start. Ziel war

es, innerhalb von 24 Stunden so viele Bahnen wie möglich zu schwimmen: 150 Teilnehmer zogen in den 24 Stunden 423 Bahnen. Die größte Ein-

leistung erbrachte Jens Bornefeld, der in nicht ganz zehn Stunden 21 100 Kilometer am Stück schwamm. Der jüngste Teilnehmer war vier Jahre alt und der älteste Teilnehmer 73 Jahre.

Einige Familien und Gruppen nutzten die Möglichkeit, auf der Liegewiese zu campen und schlugen ihre Zelte dort auf. Am Sonntagmorgen gab es für Teilnehmer und Camper ein gemeinsames Frühstück, um gestärkt die letzten Bahnen in Angriff nehmen zu können. Pfarrerin Stefanie Knüppel hielt einen Schwimmbad-Gottesdienst. Zusammen mit den Konfirmanden dachten sie darüber nach, welche Bedeutung das Schwimmbad für jeden einzelnen und die Gemeinde hat.

red

ECKSTEIN
stark & gesund

GUTSCHEIN

2 FÜR 1

SONNTAG - SAMSTAG
30.07.-05.08.2023

Angebot gilt nach Gutscheinvorlage vor der Bestellung. Bei Bestellung von 2 Hauptgerichten ist das günstigere/gleichwertige geschenkt! Zu jedem Gericht muss mindestens ein Getränk bestellt werden. Nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar. Gutschein gilt für Gerichte bis 20 € und nicht außer Haus.

GÜLTIG IM RESTAURANT ECKSTEIN | OBERE KÖNIGSSTRASSE 4 | 34117 KASSEL

Auto kaputt? Unfallschaden? Pohl aus Felsberg kauft Ihr Auto an!

Schreiben Sie uns per WhatsApp 01516 2643906 oder rufen Sie uns unter 05662 3130 an.

- Kostenlose Abholung von Altfahrzeugen, Ersatzteilverkauf
- Motorinstandsetzung/-überholung

Felsberger Autorecycling A. u. M. Pohl

www.motorenmeister.de

Angebote gültig vom 31.07. bis 05.08.2023

Fleischerei und Partyservice
Hubert Marcinek
34587 Felsberg • Schulstr. 6 • Tel. 05662 2480

Schlemmerpfanne	1 kg	11,99
Grillröllchen	Feta + Mozzarella, 1 kg	14,99
Spießbraten	1 kg	11,99
Rinderbratwurst	1 kg	14,99
Jagdwurst	300 g-Stück	5,49

Ab Mittwoch: 1 Fertiggericht zum Mitnehmen

sonntags ab 20.30 Uhr geschlossen

Knüllwald Tann-Eck

34593 Knüllwald-Schellbach
Tel. 05681 9921-0 • Fax 9921-97

Genießen Sie ab sofort frische **Pfifferlinge** in verschiedenen Variationen

E-Tankstelle am Hotel

www.hotelanneck.de

BALKAN RESTAURANT

Waldstraße 6 • 34212 Melsungen

Angebote im Juli:

Ćevapčići-Teller
mit Pommes Frites, Djuvec-Reis und Salat **9,90**

Montenegroteller
Kammsteak, Kotelett, Hacksteak, Speck, Djuvec-Reis, Pommes Frites und Salat **11,90**

Küchenzeiten: Mo. Ruhetag
Di.-Sa. 17.00-21.00 Uhr
So. 11.30-14.00 u. 17.00-21.00 Uhr

www.balkanrestaurant.com

Nur für kurze Zeit:

SALE 0%

bis zu **59%**

Möbel und Küchen reduziert!

Hunderte Ausstellungsstücke sind reduziert - z.B. über 120 Sofas und Sessel.

Einrichtungshaus Hämel GmbH
Homberger Str. 43
34621 Frielendorf
Telefon: 05684 99940
Montag-Freitag 10-19 Uhr
Samstag 10-17 Uhr

HÄMEL
ENDLICH ZUHAUSE

Das größte Markenmöbelhaus Nordhessens www.haemel.de

Die Macher von morgen

Gesellen der Tischlerinnung Schwalm-Eder in Melsungen freigesprochen

Melsungen/Schwalm-Eder – „Sie haben den Test Ihrer fachlichen Tischler-Intelligenz bestanden und erhalten heute dafür Ihren Gesellenbrief.“ Mit diesen Worten hat der Obermeister der Tischlerinnung, Jens Günther, zwölf Tischlergesellen gratuliert. „Genießen Sie diesen Erfolg, seien Sie stolz auf das Erreichte, lassen Sie in Ihrer Bereitschaft zum Lernen nie-

mals nach“, rief Günther den Gesellen bei der Freisprechungsfeier in der Kreissparkasse in Melsungen zu. Der Beruf des Tischlers biete so viele Möglichkeiten, sich zu entfalten und weiterzuentwickeln.

Tischler ist nach den Worten des Obermeisters einer der schönsten und vielseitigsten Berufe. Betriebe, die ausbilden, und die Lehrkräfte in

den Berufsschulen nehmen eine für die Gesellschaft unbezahlbare Verantwortung wahr, sagte Günther.

Der Beruf des Tischlers habe sich in den vergangenen Jahren „in Zeiten von mehreren Krisen“ als außerordentlich krisenfest bewiesen, sagte der Obermeister, und: „Kurzarbeit, Stellenabbau, staatliche Hilfen – nicht bei uns.“ Selbst während des



Freuen sich über die bestandene Gesellenprüfung im Tischlerhandwerk: die erfolgreichen Absolventen, Mitglieder des Prüfungsausschusses, Vertreter aus Handwerk, Politik und Wirtschaft sowie Ausbilder. Das Foto entstand vor der Kreissparkasse in Melsungen, dem Ort der Freisprechungsfeier.

FOTOS: MANFRED SCHAAKE

Jetzt bewerben!
www.pflege-leben.de

Gemeinsam retten wir Leben.
3 Kliniken - 1000 Möglichkeiten.

ASKLEPIOS
KLINIKEN BAD WILDUNGEN



Die Sieger des Innungswettbewerbs „Die gute Form“: von links Leona Hartung vor der Garderobe aus Eiche, Pia Hellwig hinter dem Aufbewahrungsmöbel in Esche, Jakob Ewald sowie Eric Mans.

www.rb-becker.de

becker

ab Mo, den 31.07.2023

Trendige Bodenkissen
kuscheliges Samt, ca. Ø 58 cm, Höhe ca. 15cm, rosa, hellgrau, oder anthrazit
9,98 je

Sitzkissen
100% Baumwolle, versch. Designs 38x38x5 cm
3,99 je

Seitenschlauerkissen
40 x 140 cm
15,00

Tierleine Automatik
versch. Farben, ca. 3m
ca. 5m je **5,99**

Tierleine mit Soft grip
versch. Farben, ca. 1,5m
3,99

Tierkissen mit Kühl-funktion
aussew. gepolstert, 76x53x7cm
7,98

Autoverbandscheibe
DIN 13164, erfüllt den §35h
7,99

Autoverbandskasten
DIN 13164, erfüllt den §35h
Verfallsdatum ca. 5 Jahre
8,99

Reflektierende Sicherheitsweste
gelb oder orange S-XL
2,49

Kinder Sicherheitsweste
gelb, reflektierend 3-12 J.
2,49

Cockpit-reiniger
(Zitronen/Vanille) oder Lederpflege
500ml 1l = 3,18 **1,59**

Felgen-, Polsterreiniger oder Autopflege-wachs
500ml 1l = 3,18 **1,59**

Wash & Wachs Auto-shampoo
1L **1,59**

Sommer-Scheibenklar
5L 1l = 0,398 **259,50**

Hochdruck-reiniger GHD 225
3200 Watt, 540 l/h, 6 m Schlauch, Dreiecksbürste, Rotierende Bürste, Terrassenreiniger, 150 Bar
259,50

inkl. Aufsätze
259,50

Obst- & Beeren- presse OP6
robuste Stahlschüssel, inklusive Pressstuhl
6 Liter
45,00

Obst- & Beeren- presse OP 9
Schwenkbare Druckwerk zum besseren Befüllen
Presskorb aus gelochtem Edelstahl, Drei- und abnehmbare Auffangschale, einfaches Reinigen, mechanischer Antrieb
9 Liter
149,50

6 Einmach-gläser
à 473 ml
2,99

Vorratsgläser "Fresh Food"
1000 ml
0,79

10 Einkoch-gummis
94 x 108 mm
10er Pack **0,49**

Tür-Fliegen-gitter
2x 50x210 cm, Magnetsch
4,99

Fenster-Fliegen-gitter
130 x 150 cm
1,59

Pop-Up-Zelt
für 1-2 Personen
220 x 120 x 95 cm
IM NU AUFGEBAUT
29,50

ISO Matte
180 x 30 x 7 cm versch. Farben
5,99

Schlafsack
180 x 74 cm, +10-20° versch. Farben
15,00

Zipper Akkusubkarre ZI-EWB500LI
Elektrische Schubkarre, ideal für den Transport von Schuttgut in anspruchsvollem Gelände, bis zu 7,5km/h, 500Wh, 75l Fassungsvermögen, max. Tragkraft 150kg
349,50

II. WAHL

Modernes Lounge-Balkonset
hoher Sitzkomfort, mehrere Stellmöglichkeiten, pulverlackbeschichteter Aluminiumrahmen, korrosions- & rostfrei, leicht, reißfest & witterungsbeständig
5tlg.
399,50

inkl. Sitz- & Rücken-kissen

Aluminium Loungeset
hoher Sitzkomfort, komplett aus Aluminium, sehr hochwertige Verarbeitung
4tlg.
399,00

inkl. Sitz- & Rücken-kissen

II. Wahl

Miracel Whip Joghurt
500ml
1l = 1,78 **0,89**

Milani Knoblauch-Butter
6x 20g 120g
1kg = 5,75 **0,69**

Siglitos Stangen-wassereis
12x 80ml 960ml
1l = 1,55 **1,49**

Snickers 9er
9x 40g 360g
1kg = 7,75 **2,79**

Castello Frisch-käsering
Schnittlauch & Frühlingszwiebeln 125g
1kg = 1,12 **1,39**

Arla Buko
versch. Sorten 200g
1kg = 5,55 **1,11**

M & M's Mix
400g
1kg = 9,98 **3,99**

WIZ/Kleinalmerode
Industriestr. 1
05542 / 93 39 60

Kassel
Hegelbergstr. 21
0561 / 49 172 551

Gudensberg
Kasseler Str. 78
05603 / 91 86 54

RB-Rolf Becker GmbH Zentrale Industriestr. 1 - 37217 Witzenehausen/Kleinalmerode
Einige Artikel können aufgrund begrenzter Vorratmenge bereits im Laufe des ersten Angebotstages ausverkauft sein. Alle Preise ohne Deko. Für Druckfehler keine Haftung.

ÖFFNUNGSZEITEN: Mo.-Mi. 9.00-18.00 Uhr Do.-Fr. 9.00-19.00 Uhr Sa. 9.00-14.00 Uhr

Lockdowns sei auf die Tischler immer Verlass gewesen. Zum Thema künstliche Intelligenz sagte Günther, manche Berufe werden nicht mehr in der bisherigen Form nachgefragt sein oder sich zumindest stark verändern müssen – „nicht bei uns, denn praktisches Tun, praktische Intelligenz ist durch keine künstliche Intelligenz zu ersetzen.“ Das Handwerk habe schon immer verstanden, sich neue Technologien zunutze zu machen. „Sie sind die Macher von morgen, Sie werden in den nächsten Jahren sehr gefragt sein“, sagte Günther den Gesellen und wünschte ihnen weiterhin viel Glück und Erfolg.

Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses, Frank Theis, appellierte an die Gesellen, niemals den Mut zu verlieren und immer offen für Neues zu sein: „Nutzt die Möglichkeiten zur Weiterbildung und bleibt immer am Puls der Zeit.“ Die Arbeit der Tischler werde in vielen Bereichen des täglichen Lebens gebraucht. Die Tischlerbranche sei eine der ältesten und traditionsreichsten Handwerksberufe, sagte Theis. Die neuen Gesellen hätten das Privileg, Teil dieser Geschichte zu sein und die Zukunft des Tischlerhandwerks mitzugestalten. Was Tischler schaffen, sei nicht nur funktional, sondern auch ästhetisch ansprechend und von hoher Qualität. Sein Appell an die Gesellen: „Bleibt unserem Handwerk treu, denn unser Land hat viele Theoretiker, Menschen mit praktischen Fähigkeiten werden gebraucht und sind begehrt.“ „Es ist genial, zu sehen, was Ihr könnt und was Ihr leistet“, lobte Landrat Winfried Becker die Gesellen. Bei den

Gesellenstücken hätten sie „unmögliches Geschick“ gezeigt. Tischler hätten eine gute Zukunftsperspektive, der Tischlerberuf sei sehr vielseitig. Das Handwerk sei „ganz, ganz wichtig in unserer Gesellschaft, ohne Handwerk würde vieles nicht mehr so gehen, was selbstverständlich ist.“ Becker ermutigte die Gesellen, weiter zu lernen und den Meisterbrief zu erlangen. Der Landrat dankte Ausbildern, Schulen, den Innungen, der Kreishandwerkerschaft, „alle ziehen an einem Strang für eine gute Zukunft.“

„Ich bin stolz auf Eure Prüfungsergebnisse, ich habe gern mit Euch zusammengearbeitet“, sagte die Berufsschullehrerin Lena Miksch zu den Gesellen. Die Gesellenprüfung sei eine gute Basis für das weitere Leben.

Die drei Besten
Die Besten der jüngsten Gesellenprüfung im Tischlerhandwerk, in Klammern die Ausbildungsbetriebe sind: Leona Hartung (Christian Bock Tischlermeister, Bad Wildungen-Braunau), Pia Hellwig (Tischlerei Draude GmbH Fritzlar) und Jannik Stauder (Jörg Helwig Glasermeister/Tischlerei Obermelsungen).

Die weiteren Gesellen
Jakob Ewald (Ralf Morsch Tischlermeister Uttershausen), Julian Frank (Marko Prentzel, Tischlermeister Züschen), Edward Hartwik (Tischlerei Bergmann GmbH Innenausbau-Bestattungen Wichdorf), Eric Mans (Ehring GmbH Tischlerei Homberg), Robert Pschibul (Tischlerservice Melsungen GmbH Felsberg), Karl Schiller (Michael Eckhardt & Volker Schönhut GbR Schreinerei Frielendorf), Maurice Wick (Volker Lenge-mann Tischlermeister Grif-te), Lucas Wilde (Werner Die-

trich Schreinerei und Küchen-Service Maden), Mattis Wilde (Ralf Morsch Tischlermeister Uttershausen)

Sieger des Wettbewerbs
Weiter wurden die Sieger des Innungswettbewerbs „Die gute Form“ bekannt gegeben: Mit ihrem Gesellenstück „Das Aufbewahrungsmöbel in Esche“ belegte Pia Hellwig den ersten Platz beim Innungswettbewerb „Die gute Form“. Leona Hartung kam mit ihrer Garderobe in Eiche auf Platz zwei. Der dritte Platz wurde diesmal zweimal vergeben an Eric Mans mit dem Schreibtisch aus Nussbaum und Ahorn sowie Jakob Ewald mit dem Gesellenstück „Das Sideboard für jeden Raum“.

Eine Belobigung gab es für Mattis Wilde für ein Hängeboard aus Kernesche. m.s.

HEIMAT NACHRICHTEN
MELSUNGEN-FRITZLAR HOMBERG-BORDEN

IMPRESSUM

Herausgeber:
NHW Verlag GmbH, Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel

Verantwortlich für den Inhalt nach § 55 Abs. 2 RStV: Frank Schmid

Leitung Geschäftskunden:
Miriam Donnert (V.i.S.d.P.)

Anzeigenverkauf:
Tel.: 0 56 61 / 70 57 27
E-Mail: anzeigen@nhw-wochenzeitungen.de

Layout und Gestaltung:
DIGITALE KREATIV AGENTUR
Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel

Druck: Zeitungsdruck Dierichs GmbH & Co. KG, Wilhelmine-Reichard-Straße 1 34123 Kassel

Zustellung: VTS Süd GmbH
Geschäftsadresse: Brückenstraße 6, 34212 Melsungen
Postanschrift: Frankfurter Straße 168, 34121 Kassel, Tel.: 05 61 / 92 09 40
E-Mail: vertriebsleitung@hna.de

Anzeigenpreisliste: Nr. 2 vom 1.1.2023
Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen.
Ideal wäre auch ein zusätzlicher Hinweis per Mail, mit Angabe Ihrer Anschrift, an vertriebsleitung@hna.de, damit wir unsere Zusteller davon in Kenntnis setzen können.
Weitere Informationen finden Sie auch auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de

Spangenberg fahren fast 26 000 Kilometer

Gewinner des Stadtradelns ausgezeichnet – 100 Teilnehmer machten mit

Spangenberg – In 21 Tagen möglichst viele Kilometer auf dem Fahrrad zurücklegen, das war das Ziel beim Stadtradeln an dem die Stadt Spangenberg teilgenommen hat.

100 Teilnehmer sind dem Aufruf gefolgt und haben in 21 Tagen eine Strecke von 25 816 Kilometern zurückgelegt. Zum Vergleich: Im vergangenen Jahr waren es 19 564. „Wir haben uns bisher eigentlich jedes Jahr gesteigert“, sagt Spangenburgs Büroleiter Jörg Schanze. Mit kleinen Aufgaben Wochenaufgaben wie mit dem Rad zur Arbeit oder zum Einkaufen. Außerdem wurden die Teilnehmer aufgefordert, Fotos ihrer Radtouren auf Social Media zu veröffentlichen.

„Wir wollten zeigen, wie schön es sein kann, kurze Strecken einfach mal mit dem Rad zu fahren“, sagt Schanze. Jetzt wurden die Teilnehmer mit den meisten Kilometern geehrt und die Preise aus der Verlosung überreicht.

1. Platz: Michael Brauer mit 1108,9 Kilometern (Team Gemeindeberg-Rider) 2. Platz: Mathias Köhler mit 1003,1 Kilometern (Team Gemeindeberg-Rider). 3. Platz: Mario



Erfolgreich beim Stadtradeln. Es waren 15 Teams und 100 Teilnehmer am Start, die fast 26 000 Kilometer in 21 Tagen auf dem Rad zurückgelegt haben. FOTO: YVONNE GERLACH

Mänz mit 947,7 Kilometern (Team Radfreunde Vockero-de-Dinkelberg) Aber nicht nur die Einzel-Teilnehmer führen den Kilometer, auch die 15 Teams waren fleißig dabei. So konnten die Gemeindeberg-Rider mit 5728,7 Kilometern die meisten Kilometer sammeln.

Gefolgt vom Team Vola-Plast mit 5054,8 Kilometern und dem TSV Jahn 08 Pfielke mit 3801,4 Kilometern. Für die jüngsten Teilnehmer gab es als kleine Überraschung einen Gutschein für die Eisdielerie. kam



ASKLEPIOS
KLINIKEN SCHWALM-EDER

informiert

Kulinarische Weltreise

Mitarbeitende präsentieren Speisen aus ihren Heimatländern

Schwalmstadt. Im Asklepios Klinikum Schwalmstadt sind nicht nur Menschen tätig, die ausschließlich aus der Schwalm stammen, vielmehr ist die Klinik ein Schmelztiegel aus Mitarbeitenden, die ihre Wurzeln in anderen Regionen Deutschlands und auch weit darüber hinaus haben.

Um dem Fachkräftemangel hierzulande entgegenzuwirken, unternimmt Asklepios unter anderem gezielt Anwerbungen in verschiedenen Ländern der Erde. Astrid Sachs (59), Integrationsbeauftragte im Ziegenhainer Krankenhaus sowie examinierte Krankenschwester und Praxisanleiterin, nimmt die Neuzugewanderten quasi „an die Hand“ und hilft ihnen bei ihrem Start. „Ich begleite die Rekrutierung von Pflegefachkräften aus Drittstaaten“, umschreibt sie eine ihrer Aufgaben, „vom ersten Kontakt, über ein Vorstellungsgespräch via Skype, bis hin zur Ankunft in Deutschland“.

Dazu gehören unter anderem die Vorbereitung aller notwendigen Dokumente und Anträge bei Behörden, Organisation von Wohnungen und Sprachkursen sowie alle weiteren sozialen Aspekte. „Ich helfe ihnen während des Anerkennungsprozesses durch Praxisbegleitung und Unterricht“, erzählt sie weiter, die Abschlussprüfung werde schließlich gemeinsam mit dem Asklepios Bildungszentrum Nordhessen abgenommen. „Zurzeit betreue ich etwa 50 Menschen, sie kommen aus Indien, der Ukraine, dem Libanon, Albanien, Tunesien und der Türkei“, zählt Sachs auf, „sobald die Visa vorhanden sind, erwarten wir auch Fachkräfte aus dem Iran“.

Leckeres Essen verbindet

Neben dem rein organisatorischen Ablauf, will sie die Menschen aber auch in das soziale Gefüge integrieren – so kam die Idee mit der „kulinarischen Weltreise“ auf. Kürzlich war es soweit und der Vortragsraum im Untergeschoss der Klinik wurde in ein internationales Restaurant verwandelt. „Alle sollen die Möglichkeit haben, einen Teil ihrer Kultur zu präsentieren“, lautete das Ziel der Veranstaltung – im Vordergrund stand leckeres Essen, aber auch traditionelle Kleidung und Musik gehörten dazu. An der Längsseite des Raumes war das Büfett aufgebaut, Platten mit Fleischbällchen, Schüsseln



Sie hilft den Neuzugewanderten bei Asklepios: Integrationsbeauftragte Astrid Sachs (mi.) und die Kolleg:innen aus der Ukraine. Fotos: Asklepios Kliniken Schwalm-Eder



Vom Balkan in die Schwalm: Krankenschwester Drilona Sula stammt aus Albanien.



Kulinarische Weltreise: Herzhaft und süße Leckereien reihen sich auf dem langen Büfett.

mit Salaten, Töpfe mit Suppen, Schälchen mit Dips, Teller mit reich dekorierten Häppchen und vieles mehr ließ den etwa 80 angemeldeten Gästen das Wasser im Munde zusammenlaufen. Doch sie mussten sich noch einen Moment gedulden, denn nach der Begrüßung durch Astrid Sachs, gaben Sabeena und Joseph jeweils ein Lied aus ihrer indischen Heimat zum Besten. Schließlich wurde der leckere Ausflug in verschiedene Regionen der Welt freigegeben. Gefüllte Teigtaschen aus Nordafrika reichten sich neben ukrainische Frikadellen und indisches Gemüse – dazwischen durfte auch das Schwälmer Bauernbrot mit deftiger Ahle Worscht nicht fehlen. Neben herzhaften Speisen aus der warmen und kalten Küche, stand für den zweiten oder auch dritten Gang eine Auswahl an süßem Gebäck, Kuchen und Desserts bereit. „Sehr lecker“ oder einfach nur „mmhh“ waren die häufigsten Kommentare der Genießer dieser Spezialitäten-Gala – gleichzeitig kam man mit der einen Köchin oder dem anderen Koch ins Gespräch über interes-

sante Geschmacksrichtungen. „Die Resonanz war sehr gut, jeder konnte sich einbringen und man sah – gemeinsames Essen verbindet und lässt den gelegentlichen Alltagsstress auch mal in den Hintergrund treten“, zeigte sich Astrid Sachs zufrieden mit dem Erfolg. „Wir hatten bereits vor der Pandemie ein Fest dieser Art, damals war die Anzahl der Mitarbeitenden mit Migrationshintergrund jedoch noch wesentlich geringer“, blickte sie zurück. Um der Veranstaltung einen nachhaltigen Charakter zu verleihen, wurden alle Speisen fotografiert und sollen demnächst, zusammen mit den dazugehörigen Rezepten, in einem Kochbuch erscheinen.

Sprache und Bürokratie hemmen

Die Internationalität im Gesundheitswesen birgt natürlich immer Herausforderungen, „wir profitieren von den Erfahrungen der Mitarbeitenden, die je nach Herkunftsland aus einem anderen Gesundheitssystem kommen, aber am Anfang ist die Sprache die größte Hürde für alle“, weiß

die Integrationsbeauftragte. Ein Sprachkurs vor Ort sowie Praxisanleiter:innen und Ansprechpartner:innen seien erforderlich, um die Einarbeitung der neuen Kolleg:innen voranzubringen, ohne dabei alle Beteiligten zu überfordern, macht sie deutlich – dazu benötige man feste Strukturen und Standards. „Die allgemeinen Bedingungen vor Ort müssen stimmen“, betont Sachs, „wichtig ist ausreichend Wohnraum, Kindergartenplätze und Einkaufsmöglichkeiten, die bestenfalls fußläufig erreichbar sind“. Bei der Schaffung entsprechender Infrastruktur sei die Politik gefragt, macht sie deutlich – nicht anerkannte ausländische Führerscheine oder Busverbindungen, die nicht an den Schichtdienst angepasst sind, seien nur einige der bürokratischen Hürden, die die notwendige Zuwanderung ausländischer Fachkräfte erschwere. Im Klinikalltag will Astrid Sachs die Hürden des Miteinanders so niedrig wie möglich halten – die „kulinarische Weltreise“ half sicherlich, einen Teil dazu beizutragen.

Ohne Unterstützer geht's nicht

70 Helfer bei Ars-Natura-MTB-Marathon

Neumorschen – Der TSV Neumorschen zieht eine positive Bilanz der 13. Auflage Ars-Natura-Mountainbike-Marathons. Ohne die Ehrenamtlichen wäre es aber dem Verein gar nicht möglich gewesen, eine Veranstaltung in dieser Größenordnung zu stemmen, sagt Rennleiter Matthias Blackert.

70 Helfer waren im Einsatz und haben die Vorbereitungsarbeiten unterstützt. Und zu tun gab es viel: das Präparieren der Strecken, die Ausschilderung und Abschilderung, die Versorgung an den Streckenposten, die Anmeldung der Starter und Essensversorgung mit Pasta, Bratwurst und Kuchenbuffet im Start/Zielbereich.

Hinzu kamen die Absicherung durch die Feuerwehren in Spangenberg und Neumorschen, Fotografen auf der Strecke und beim Start und Ziel sowie die Bereitstellung des Rettungsdienstes. „Wir sind sehr stolz und dankbar,

das wir als kleiner Verein mit so vielen Helfern jedes Jahr wieder diese Mountainbike-Rennen auf die Beine stellen können“, sagt Blackert, Initiator des Rennens und Vorsitzender des TSV Neumorschen. Rund 250 Teilnehmer waren es in diesem Jahr.

In den vergangenen fünf Jahren seien zahlreiche größere und kleine MTB-Marathons verschwunden, da ihnen mal die Helfer und mal die Starter ausgingen. „Mittlerweile sind wir in Nordhessen der letzte übrig gebliebene familiäre Marathon, was auch von den Startern immer wieder honoriert wird“, sagt Blackert.

Bemerkenswert sei dabei, wie viel Spaß die Helfer am Renntag hätten und mit wie viel Herzblut sie dabei seien. Neben den ehrenamtlichen Helfern gibt es beim Ars-Natura-MTB-Marathon laut Mitteilung auch Sponsoren finanzielle und materielle Unterstützung. red



Aufräumen im Wald: von links Matthias Blackert, Jörg Horchler, Emanuel Leroy, Niklas Alt und Reinhard Alt.

FOTO: SIMON BLACKERT/TH

Flohmarkt Metro 06.08.



WIR SIND KÖNIG IMMOBILIEN

Matthias Vollmer, Jürgen König und Björn König

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?

Wir stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite!
www.koenig-immobilien.de
05681 99299



Borken – Der EAM liegen Naturschutz und Nachhaltigkeit am Herzen. Der kommunale Energieversorger fördert den Kauf und das Aufstellen von XXL-Insektenhotels im Netzgebiet. Jetzt übergaben Maria Prudlak, Leiterin des Regionalzentrums Mitte, und mit André Jüttner, Vertreter-Leiter der EAM Netzregion Borken/Bebra, ein großes Insektenhotel an Borkens Bürgermeister Marcèl Pritsch. Das Hotel soll am Rundweg des Naturschutzgebietes heimischen Insekten ein neues Zuhause bieten.

„Der Lebensraum vieler Insekten ist zunehmend bedroht – in vielen Regionen hat sich ihre Zahl bereits sehr stark reduziert“, sagt André Jüttner. „Das neue XXL-Hotel soll zum Artenschutz beitragen und Insekten beim Nisten und Überwintern hel-

fen“, erklärt auch Maria Prudlak. Auch Marcèl Pritsch freut sich über die Unterstützung durch die EAM: „Mit dem Hotel fördern wir den Schutz wichtiger Pflanzenarten in unserer Region, die ohne die Bestäubung durch Insekten nicht fortbestehen könnten. Der Standort ist bewusst gewählt, damit die Besucher des Naturschutzgebietes Borkener See inspiriert werden, ein solches Hotel auch auf ihrem Grundstück zu installieren.“

Das XXL-Insektenhotel am Naturschutzgebiet am Borkener See: von links Außendienstleiter Wilfried Dönch, Bürgermeister Marcèl Pritsch, Maria Prudlak, Leiterin des Regionalzentrums Mitte, und André Jüttner, EAM Netzregion Borken/Bebra.



FOTO: NORWIG

Zwangsversteigerungen Amtsgericht Fritzlär

Schladenweg 1, 34560 Fritzlär, Tel. 05622 9933-630 oder -631, Mo.-Fr. 8.00-12.00 Uhr

Eigentumswohnung
Steinkreuzweg 9A
34582 Borken/Hessen
Verkehrswert: € 130.000,00
Wertgrenzen: gelten
Aktenzeichen: 06 K 30/21
Termin: 24.08.2023, 09.30 Uhr

Eigentumswohnung
Melsunger Str. 12
34576 Homberg (Efze)
Verkehrswert: € 59.000,00
Wohnfläche ca.: 52,81 m²
Wertgrenzen: gelten
Aktenzeichen: 06 K 15/22
Termin: 07.09.2023, 11.00 Uhr

1- bis 2-Familienhaus (DHH)
Hinterstraße 30, 34537 Bad Wildungen
Verkehrswert: € 27.000,00
Wohnfläche ca.: 260,00 m²
Grundstück ca.: 210,00 m²
Wertgrenzen: gelten
Aktenzeichen: 06 K 25/22
Termin: 14.09.2023, 09.30 Uhr

Einfamilienhaus
Heinrich-Heine-Straße 2
34305 Niedenstein-Ermethis
Verkehrswert: € 45.200,00
Wohnfläche ca.: 102,00 m²
Grundstück ca.: 82,00 m²
Wertgrenzen: gelten nicht mehr
Aktenzeichen: 06 K 24/20
Termin: 17.08.2023, 09.30 Uhr

DHH nebst Garage
Im Dreieck 4
34590 Wabern
Verkehrswert: € 78.000,00
Grundstück ca.: 603,00 m²
Wertgrenzen: gelten
Aktenzeichen: 06 K 8/22
Termin: 14.09.2023, 11.30 Uhr

Infos und Gutachten zum Download unter [versteigerungspool.de](#)

Flohmarkt Tiefgarage der UNI-KS Kassel-Brückenhof 5. + 6. August

Tel. 0172 2883156
Heinrich-Plett-Str. 40, Kassel
www.flohmarktkassel.de



Täglich heiß geliefert!
*im Liefergebiet
Jetzt bestellen!
☎ 0800 3403440

Zur Verstärkung unseres motivierten Teams sucht das Mäusenest in **Bad Wildungen** ab sofort zwei **pädagogische Fachkräfte** unbefristet in Voll- und/oder Teilzeit.

Ansprechpartner/in:
Einrichtungsleitung: Frau Brauer
Vorstandsvorsitzender: Marcus Feustel
Elterninitiative Mäusenest e. V.
Stöckerstraße 1 · 34537 Bad Wildungen
Bewerbung per Mail an:
vorstand@maeusenestbw.de

Erfolgreiches Schulwegprojekt

Aktion für mehr Bewegung und weniger Verkehrschaos

Melsungen – Eis und Leckereien sowie viel Lob gab es als Belohnung kurz vor den Ferien für Gespräche, Frühstart und ein ungewöhnliches Miteinander mit Gleichaltrigen auf dem morgendlichen Schulweg: Etwa 3500 Kilometer sammelten Mädchen und Jungen der Melsunger Grundschule Am Schloth innerhalb eines Monats, indem sie zu Fuß zur Schule kamen und darauf verzichteten, mit dem Auto gebracht zu werden.

Wie an vielen anderen Schulen sei es auch in der Am Schloth ein großes Problem, dass zu viele Kinder morgens mit dem privaten Wagen gebracht und mittags wieder abgeholt werden, berichtet Rektorin Karin Muche. So komme es immer wieder zu gefährlichen und unübersichtlichen Situationen, in denen meist Kinder nur knapp Unfällen entgehen. „Rücksichtsloses Verhalten einiger Autofahrer verschärft das Problem erheblich.“

Deshalb hatte der Schulleiter gemeinsam mit der Schulleitung zum zwei-



Viele Kreuze auf dem Umweltbaum: die Kinder der 2b der Schloth-Schule mit ihrem Plakat.

FOTO: SCHULE AM SCHLOTH

ten Mal das Projekt „Zu Fuß zur Schule“ organisiert. Die Grundschüler waren aufgefordert, einen Monat lang gemeinsam mit anderen Kindern den Schulweg mit dem Schulbus oder zu Fuß zurückzulegen. Die Strecken wurden pro Klasse auf einem Plakat mit einem Umweltbaum durch Kreuze notiert. So kamen fast 3500 Kilometer zusammen, berichtet Muche. Das Projekt sei in vielerlei Hinsicht ein großer Erfolg gewesen. Die Mädchen und Jungen seien ausgesprochen eifrig beim Sammeln der Kreuze gewesen.

„Sie berichteten, dass die Strecke bis zur Schule mit den anderen Kindern sehr fröhlich und mit vielen Gesprächen anregend zurückgelegt wurde. Natürlich konnten sie dann auch wacher und aufmerksamer dem Unterricht folgen, denn der Körper und der Geist waren nun

ja schon wach. Auch der Umweltschutzaspekt war den Kindern sehr geläufig und wurde von ihnen als ausgesprochen wichtig genannt.“

Bei der Preisübergabe kurz vor den Ferien haben die Elternbeirätinnen auch mit großer Freude alle Läufer gelobt, heißt es weiter.

Als kindgerechte Belohnung kam der Eiswagen zur Schule und jedes Kind durfte sich eine Kugel Eis seiner Wahl aussuchen, das auf dem Schulhof geschleckt wurde. In den Klassen gab es dann noch eine süße Leckerei zusätzlich. Beides wurde durch die Elternspende finanziert.

Die Organisatoren hoffen, dass das Projekt auch in den Familien nachhaltig wirkt, sodass die Autokarawane nach den Ferien nicht wieder derart ansteige, dass Fußgänger vor der Schule in Gefahr geraten, sagt Karin Muche.

and

Weihnachtsferien in Berchtesgaden

Anmeldung ab sofort möglich

Schwalm-Eder – Der Eigenbetrieb „Jugend- und Freizeiteinrichtungen des Schwalm-Eder-Kreises“ bietet in den Weihnachtsferien 2023/2024 zwei Familienfreizeiten im Buchenhaus in Schönau am Königssee an: 27. Dezember bis 4. Januar und 5. bis 13. Januar.

Familien mit schulpflichtigen Kindern aus dem Schwalm-Eder-Kreis werden vorrangig berücksichtigt. Die An- und Abreise erfolgt in Eigenregie. Bei Bedarf vermit-

telt der Eigenbetrieb Angebote einer Skischule. Skiausrüstung kann im Buchenhaus kostengünstig geliehen werden. Familien aus dem Schwalm-Eder-Kreis können Zuschüsse beantragen.

Die Preise und das für die Reiseanmeldung nötige Anmeldeformular stehen unter freizeit-schwalm-eder.de zur Verfügung und können unter Tel. 0 56 81/77 54 93 oder per E-Mail an info@freizeit-schwalm-eder.de angefordert werden.

red

Meine heimatnahe Versorgung + www.heimatnah-versorgt.de

GEBOREN IN FRITZLAR

Wöchentliche Kreißsaalbesichtigung!
Immer Dienstags, Mittwochs und Donnerstags im Wechsel – Vereinbaren Sie Ihren Termin zur Kreißsaalbesichtigung unter: 05622 997-228





Ein Igel kann in einem Holzstapel im Garten Unterschlupf finden.
FOTO: PATRICK PLEUL/DPA-ZENTRALBILD/DPA-TMN

Ein Zuhause für Tiere

Insekten und Kleintiere im Garten

Insekten, Igel und Kröten brauchen nicht viel für ein Zuhause im Garten: Ein bisschen Holz gestapelt in einer Ecke des Grundstücks ist schon mal ein Anfang.

Aber es geht noch besser: Mit diesen Tipps von der Gartenakademie Rheinland-Pfalz wird aus dem einfachen Holzverschlag ein Wohlfühl-Resort für die Tiere:

■ Etwas Ruhe:

Legen Sie den Holzstapel in einer Ecke des Gartens an, in der Sie sich wenig aufhalten und die Tiere auch sonst ungestört bleiben.

■ Stabiles Fundament:

Die untersten Holzstücke können halb im Boden versenkt werden. Darauf wird eine Schicht Holzschelte gestapelt. Alternativ kann man den Stapel stabilisieren, indem man vier große Stöcke senkrecht in den Boden schlägt und dann die Fläche dazwischen mit groben Holzstücken auffüllt. Darauf folgt eine Lage kleinerer Äste und Zweige.

■ Guter Grundriss:

Wichtig ist, dass es in dem Stapel viele kleine Winkel

und Ecken gibt, in denen die Tiere sich zurückziehen können. Durch die beiden oben genannten Stapel-Varianten wird das erreicht. Tipp: Größere Lücken mit trockenem Laub auffüllen.

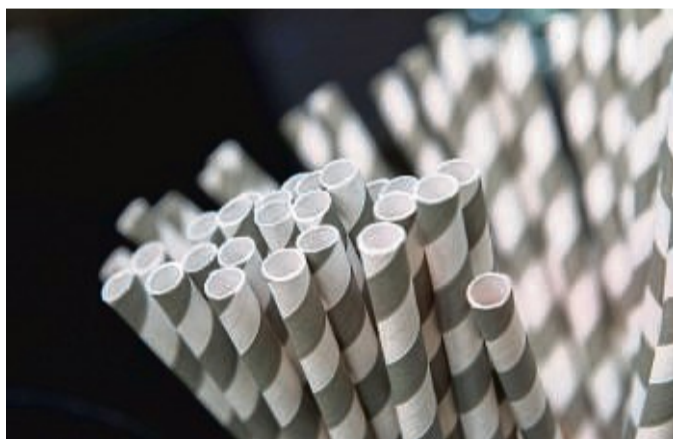
■ Eine Bar:

Wer bucht sich im Sommer schon gerne in einem Hotel ohne Bar mit Erfrischungsgetränken ein? Daher raten die Experten der Gartenakademie in einem tierfreundlichen Garten auch zu einer Tränke.

Ein Vogelbad sollte mit frischem Wasser befüllt sein. Nutzt man eine flache Schale mit rau strukturiertem Rand oder legt alternativ einen Stein in die Mitte, können auch Insekten gut an das Wasser gelangen.

In einem Garten, durch den Katzen streifen, sollte die Schale zum Schutz der Vögel erhöht stehen. Eine weitere Tränke auf dem Boden kommt Igel und anderen Kleinsäugetieren entgegen.

Die Experten raten: Vogeltränken immer wieder mit heißem Wasser und einer Bürste reinigen, um die Übertragung von Krankheiten zu verhindern. tmn



Bestünde ein Halm nur aus Papier, würde er beim Trinken nicht dichthalten. Damit das nicht passiert, arbeiten die Hersteller mit Harzen - die allerdings zur Gesundheitsgefahr werden können.
FOTO: ANDREA WARNECKE/DPA-TMN

Schadstoffe möglich

Trinkhalme aus Papier besser meiden

Geschlürft durch den Strohhalm: Schmeckt Ihnen Limonade so auch besser? Wenn Sie dabei auf Papier setzen, können zusammen mit dem Getränk aber auch Schadstoffe im Körper landen.

Trinkhalme aus Plastik? Gehören der Vergangenheit an. Bei Einweg-Trinkhalmen ist Papier das neue Normal. Die Wahrscheinlichkeit, dass in ihnen Schadstoffe stecken, ist allerdings groß. Die Verbraucherzentrale Nordrhein-Westfalen verweist auf mehrere Untersuchungen, die zu diesem Ergebnis kommen.

Hintergrund: Damit das Papier im Kontakt mit dem Getränk nicht aufweicht oder zerfasert, werden vielen Hal-

men Harze beigemischt. Diese Harze sind der Verbraucherzentrale zufolge häufig verunreinigt - und zwar mit zwei Arten sogenannter Chlorpropanole. Diese Stoffe gelten als krebserzeugend.

Wer also auf Nummer sicher gehen will, bestellt den Trinkhalm im Café oder Restaurant direkt ab.

Für zu Hause sind Mehrweg-Halme aus Glas oder Edelstahl eine Alternative - übrigens nicht nur für die Gesundheit, sondern auch für die Umwelt. Denn Einwegprodukte sind laut der Verbraucherzentrale nie ressourcenschonend, auch nicht Varianten aus Papier. tmn

Tröpfchen zu Häppchen

Der richtige Wein zu Antipasti

Antipasti und Wein sind ein perfektes Tandem. Klappt der Gleichtritt, kann man seine Gäste und sich oft glücklicher machen als mit x-Gänge-Menüs. So nehmen Häppchen und Schlückchen Fahrt auf.

Hat sich überraschender Besuch angesagt, denkt man sofort an die zwei, drei Standard-Rezepte für kleine Köstlichkeiten, die man für solche Fälle so drauf hat. Nichts Großes. Auf keinen Fall ein aufwendiges Drei-Gänge-Menü. Eher was Lässiges zum Rumreichen auf der Terrasse. Oder einfach eine Platte, die auf der Küchentheke zum Zugreifen animiert.

Komplizierter ist meist die nächste Frage: Und welchen Tropfen schenken wir dazu ein? Sommelière Romana Echensperger aus München und Ernst Büscher vom Deutschen Weininstitut (DWI) in Bodenheim geben Tipps, was zu welcher Kleinigkeit oder Antipasti am besten passt. Acht Beispiele:

■ Ciabatta mit Kaviar Räucherlachs und Meerrettich:

Egal, ob die Lachshäppchen geräuchert oder gebeizt (Graved Lachs) sind, für Romana Echensperger passt dazu besonders ein Riesling-Sekt. „Er sollte nicht zu süß, aber auch nicht furztrocken sein. Die Geschmacksrichtung Brut mit 6 g Restsüße ist ideal“, sagt die Expertin, die den Titel „Master of Wine“ trägt.

Für Echensperger setzt gerade die Kohlensäure einen schönen Kontrast zu dem fettreichen Fisch. Und der Meerrettich verpasse der Kombi noch mal einen extra Kick: „Die Schärfe des Meerrettichs und die Säure des Rieslings pushen sich ein bisschen gegenseitig.“

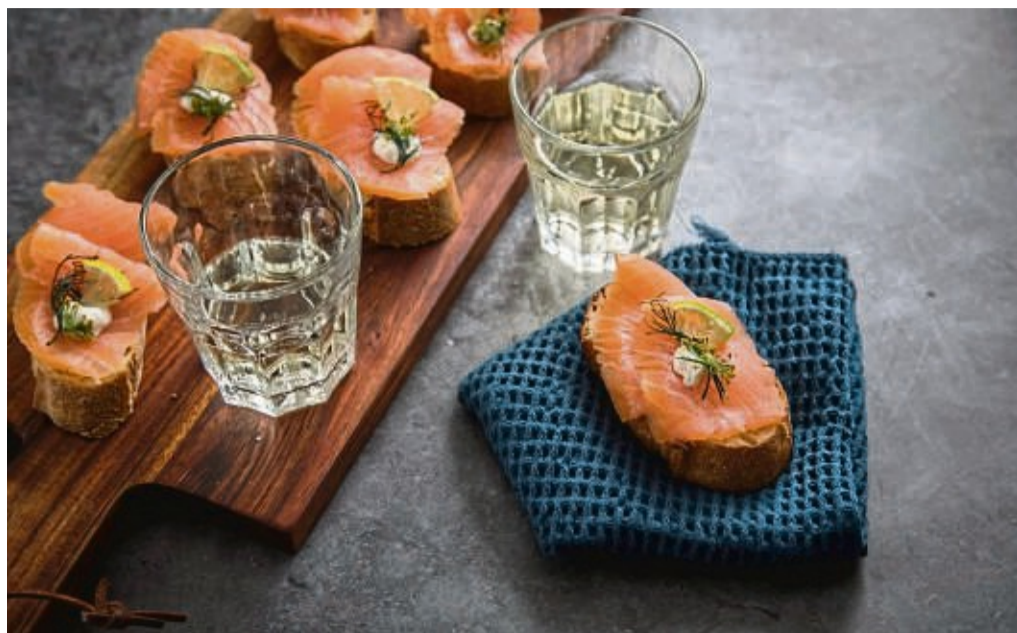
Gerade nach einem Happen mit Meerrettich „macht Sekt den Gaumen wieder frisch“, findet auch Ernst Büscher. Der Weinexperte schätzt einen Riesling-Sekt als vielseitigen Menübegleiter, der hier auch eine wunderbare Brücke zum Meeressalz des Fisches schlägt.

■ Meeresfrüchte-Salat:

Dabei denkt Echensperger etwa an einen Oktopussalat mit Limetten- und Zitrusnoten, Minze und Tomaten. Er habe eine eher zarte Textur und einen milden Geschmack. „Dafür braucht es einen trockenen Wein mit feinem Schmelz, der nicht zu laut ist und die Textur aufnimmt“, sagt die Expertin. Ihr Tipp: ein Auxerrois.

„Der Auxerrois ist ein sehr feingliedriger Weißwein, meist mit wenig Alkohol, einem zurückhaltenden Aromaprofil und er ist wie gemacht für Einsteiger“, sagt Ernst Büscher. Der Weinstock ist eine Kreuzung aus Burgunder und Weißem Heunisch, der Wein gilt als kleiner Bruder des Chardonnays.

„Er hat Noten von Mirabellen, Aprikosen und Birne“, beschreibt Büscher den Auxerrois. Er habe typischerweise eine ausgesprochen milde Säure. Deshalb passe der Wein hervorragend zu säurebetonten Salaten. Ein Riesling hingegen würde zusätzli-



Natürlich passt zu Ciabatta- oder Baguettescheiben mit Räucherlachs auch Weißwein. Aber noch besser ist ein nicht zu trockener Riesling-Sekt als schöner Kontrast zum fettreichen und salzigen Fisch.
FOTO: CHRISTIN KLOSE/DPA



Zum asiatisch angehauchten Nudelsalat mit Garnelen passt ein Riesling Kabinett.

2 FOTOS: DEUTSCHES WEIN-INSTITUT/DPA-TMN



Zum Oktopussalat mit Limetten- und Zitrusnoten passt ein trockener Weißwein mit feinem Schmelz, etwa Weißburgunder.

che Säure zur Säure des Salates geben. Aber: Die Auxerrois-Traube ist in Deutschland eher selten. Alternativ komme ein Weißburgunder infrage, so Echensperger.

■ Datteltomaten mit Büffelmozzarella:

Zur Sommerküche mit fruchtigen Tomaten passt immer ein Rosé, empfiehlt die Sommelière Romana Echensperger. „Beide haben den gleichen Spirit.“ Sie würde allerdings keinen knallig-fruchtigen Rosé im „Hello-Kitty“-Style wählen, sondern einen eleganteren, der angenehm trocken ist und etwa 6 g Restsüße hat. Infrage komme etwa ein Rosé aus der Portugieser-Traube, der gut zu reifen Tomaten passt.

Übrigens: „Das Image des Portugiesers als „Omiwein“ ist längst passé“, sagt Romana Echensperger. Ernst Büscher ergänzt: „Die deutschen Rosés sind in den letzten Jahren generell sehr viel komplexer und wertiger geworden. Sie werden als Menübegleiter oftmals völlig unterschätzt.“

■ Asiatischer Nudelsalat mit Garnelen:

Zu den süßsaurigen asiatischen Aromen mit Sojasoße, Koriander und Limettensaft empfiehlt Echensperger einen Riesling Kabinett. „Er hat nur 7 bis 8 Prozent Alkohol, ist unkompliziert und greift die dezente Süße auf, die sowohl im Salat als auch im Krustentierfleisch ist“, erklärt Romana Echensperger. Die Sommelière rät, den „Kabi“ eiskalt zu servieren.

Wer keinen Kabinett im Weinsortiment seines Supermarktes findet, sollte sich beim Fachhändler online oder vor Ort an die Angebote aus den klassischen Anbaugebieten von Mosel, Nahe oder dem Rheingau halten, rät Echensperger. Ein „Kabi“ aus der Pfalz ist ihr zu kräftig. „Kabis, also Weine der Prä-

dikatsstufe „Kabinett“, passen wegen ihres natürlicheren geringen Alkoholgehalts sehr gut zu dem allgemeinen Trend, sich bewusster zu ernähren“, ergänzt Ernst Büscher, Sprecher Deutsches Weininstituts. „Dabei bringen die Kabis trotz ihrer Leichtigkeit ausgesprochen viel Geschmack mit, oftmals auch gepaart mit harmonischer Süße.“

■ Melone mit Parmaschinken:

„Die Süße und zarte Fruchtigkeit der Melone sowie die Salzigkeit des fetten Parmaschinkens brauchen eine Begleitung, die für Balance sorgt“, sagt Romana Echensperger. Sie favorisiert für den Vorspeisenklassiker einen Crémant Rosé oder einen Rosé-Sekt. „Aber bitte nicht zu staubtrocken.“

Crémant oder Sekt sollten in der Kategorie Brut sein, mit 3 bis 12 g Restzucker. Die Bezeichnungen „Brut nature“ oder „Extra Brut“ stehen übrigens für noch trockenere Kategorien. Sie sollte man nicht wählen, so der Rat der Sommelière.

Rosé-Sekt sei überhaupt ein toller Speisenbegleiter, findet Ernst Büscher. Und ausgesprochen beliebt sei er ebenfalls, vor allem wegen seiner ansprechenden Farbe und seines fruchtigen Aromas.

■ Mit Käse gefüllte Pimientos:

Das sehr grasige Aroma der kleinen Paprikaschoten sowie der fruchtig-fette Feta-Käse vertragen sich laut Echensperger hervorragend mit einem Sauvignon Blanc. Er hat ebenfalls eine grasige, gemüsigte Aromatik, in dem auch Noten von grüner Paprika herauskommen. „Das macht Lust auf einen zweiten Bissen“, sagt die Expertin.

Wem der Sauvignon Blanc zu intensiv ist, für den hat Ernst Büscher eine dezentere Alternative parat: „Ein junger

Silvaner, beispielsweise aus Franken, hat ebenfalls eine leicht kräutrige Aromatik, die sehr schön mit den Pimientos harmoniert.“

■ Crostini mit Vitello tonnato:

„Dazu passt auf keinen Fall ein mörderischer Bordeaux“, sprudelt es aus Romana Echensperger heraus. Er dominiere mit seinen Gerbstoffen die zartwürzige Vorspeise aus dünn aufgeschnittenem Kalbfleisch, Thunfischsauce und Brotscheiben.

Stattdessen favorisiert die Sommelière zur cremigen und buttrigen Textur der Thunfischsauce einen Tropfen, der ebenfalls buttrig und schmelzig ist: einen Chardonnay. „Er hat das Rückgrat, gegen eine mächtige Sauce anzugehen“, so ihr Urteil.

Das buttrige Aroma haben vor allem Chardonnays, die in kleinen Barrique-Fässern ausgebaut wurden, sagt Büscher. „Sie liegen preislich zwar in der Regel über dem Durchschnitt, aber sie bieten auch ein besonderes Geschmackserlebnis - nicht nur vom Vitello tonnato.“

■ Hackfleischbällchen mit würziger Soße:

Egal ob Bällchen aus Hack oder Falafel aus Kichererbsen oder Bohnen, zu solchen Gerichten empfiehlt die Sommelière einen fruchtigen Spätburgunder mit wenig Gerbstoffen. „Der Rotwein sollte nicht zu kräftig sein, dafür aber leicht gekühlt“, rät Echensperger.

Gerade Spätburgunder aus Deutschland passen mit ihren saftigen Kirschen und Erdbeernoten, aber auch Kräuternoten sehr gut zu tomatigen Saucen.

Ernst Bücher teilt die Meinung: Der Spätburgunder bringe von Natur aus relativ wenig Gerbstoffe mit, aber dafür eine fruchtige Säure. „Sie bietet Soßen mit Tomatenwürze wunderbar Paroli.“



Retterkräfte trainieren gemeinsam: Feuerwehrfrauen bei der DLRG am Neuenhainer See

44 Feuerwehrfrauen aus dem gesamten Schwalm-Eder-Kreis waren jetzt zusammen am Neuenhainer See, um gemeinsam mit der DLRG einen Ausbildungsdienst zu absolvie-

ren. An vier Stationen bekamen die Feuerwehrkameradinnen einen Einblick in die Arbeit der DLRG. Sie übten das Retten aus dem Wasser mit Booten, die Rettung mit einem

Retterbrett und lernten die Arbeit der Strömungsretter kennen. Später wurde mit den Mitgliedern der DLRG die Belastungsübung „run-swim-run“ absolviert, wobei in-

nerhalb von acht Minuten zunächst 100 Meter laufen, dann 200 Meter schwimmen und abschließend wieder ein 100-Meter-Lauf zu absolvieren waren. ZCF FOTO: CHRISTIAN RINNERT

Bekanntschaffen

Waltraud, 71 J., aber mein Alter sieht man mir überhaupt nicht an. Ich bin gesund u. habe keine Probleme, außer die Einsamkeit, seit ich verwitwet bin. Ich mag kochen, Volksmusik/Schlager, die Natur u. Auto fahren. Wenn Sie eine ehrl., warmherzige Frau vermissen, rufen Sie üb. PV an, es gibt doch mich. **Tel. 0176-56848299**

Anita, 65 J., mit toller Figur, spontan, liebevoll, habe das Alleinsein satt. Ich glaube immer an das Gute im Menschen, doch leider wurde ich sehr enttäuscht. Trotzdem gebe ich die Hoffnung nicht auf, einen symp. Mann zu finden, der es ehrlich meint. Melde Dich üb. PV u. lass uns einfach neu beginnen. **Tel. 0176-34498341**

Kartenlegerin Frau Lydia Lange
Termin unter **WIZ 05542 6139708** o. **0152 21515244**

Verschiedenes

Antiquitäten, Kunsttrödel & Spielzeug
Telefon 0561 498835

Auto-Ankäufe

Wir kaufen Ihr Wohnmobil & Wohnwagen!
0800-186 00 00 (kostenlos)
www.ankaufwohnmobilie.de

Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03 94 4 - 36 16 0 - **www.wm-aw.de**. Fa.

Motoröl-Batt-Filter usw. G.Schütz Mels.

Mit Landraub oder mit Menschen?
MISEREO
Foto: W. Mollenhuth

Immobilienankauf

Vollverkauf Ihrer Immobilie plus+
und Sie können weiter darin wohnen!
+ Schnelle Sofortauszahlung
+ Mehrerlösbeteiligung (nur bei uns)
+ Langersehnte Träume erfüllen
+ Sicherheit für jedes Alter
+ Notariell abgesichert
Jetzt kostenlos informieren **06625-1820**
Immobilien-Sofortkauf.de
Fa. Mötzing - Schulrain 8 - 36272 Niederaula - 0172-2827004

Vermietung

TANKSTELLE in Frittlar mit Halle
zu verpachten.
Tel. **05622 2272**

Verkauf

Größer - noch günstiger - schöner!
...hin zu... Kimm!
NEUE:
Wäschetrockner ab € 129,-
Waschmaschinen ab € 199,-
Geschirrspüler ab € 199,-
Einbauherd mit Cr.-Feld € 299,-
Philippstraße 23
Viele Geräte mit kleinen Lackfehlern!
NORBERT KIMM
34127 Kassel • Telefon 8 70 03 96
www.hinzu-kimm.de

Waschmaschinen, Herde, Trockner, Gefrierkombis usw., Neugeräte als B-Ware oder GEBRAUCHTE
Fa. TM-Store, Zur Tintenmühle 3,
34466 Wolfhagen-Ippinghausen, 05692 9939472
Mo.-Fr.: 10-18 Uhr, Sa.: 9-14 Uhr, **www.tm-store.de**

Ankauf

NEU - ABHOLSERVICE!
WIR HOLEN IHRE GERÄTE BEI IHNEN ZUHAUSE AB.
money point
Friedrichsplatz 6 • 0561-9701105
www.moneypoint-kassel.de

Ankauf Flohmarktartikel, Haushaltswaren, Werkzeuge u. v. m., auch größere Mengen
Telefon 0173 2650986

Landwirtschaft & Forsten

Brennholz Buche, Eiche 79 € SRM inkl. Lief. Abschnitte vom Sägewerk, Lkw mit 10 SRM Tel. 0176 62681914

Stellenangebote

Frauenpower?
„Familie und Haushalt unter einen Hut zu bekommen, ist schon manchmal stressig. Trotzdem will ich nebenbei mein eigenes Geld verdienen. Als HEIMAT-NACHRICHTEN-Zustellerin habe ich einen Job, der Spaß macht und sich trotzdem mit Familie und Haushalt vereinbaren lässt.“
© Fotos: Lisa Chem - www.frauenpower.com

Durch einen Nebenjob als Zeitungszusteller verdienen Sie Ihr Geld an der frischen Luft.
Gesucht werden **Zusteller/innen** vor Ort (wohnhaft in der direkten Umgebung des Verteilgebiets). Sie sind dafür verantwortlich, die HEIMAT-NACHRICHTEN **samstags** zuverlässig an die Haushalte zu verteilen.

- Edermünde**
Besse
- Fritzlar**
Geismar
Obermöllrich
Stadt
- Guxhagen**
Ellenberg
Stadt
- Homburg**
Lützelwig
- Körle**
Empfershausen
- Melsungen**
Obermelsungen
Stadt
Schwarzenberg
- Morschen**
Altmorschen
Euchbach
Neumorschen
- Niederstein**
Metze
Stadt
Wichdorf
- Spangenberg**
Pfieffe
Schnellrode
Stadt
- Wabern**
Falkenberg
Stadt

Bewerben Sie sich jetzt:
☎ Tel. 0561 203-1506
📞 WhatsApp: 0151 61666277
🌐 **www.hna-zusteller.de**

www.newcare.de
Verstärkung gesucht!
Hauswirtschaft-/Servicekraft (m/w/d)
newcare home Felsberg
Löhner Str. 4
34587 Felsberg
Tel.: +49 (0)5662 509-0
Mail: fel-info@newcare.de
newcare
Wir denken Pflege neu.

ALTEN-, WOHN UND PFLEGEHEIM
St. Martin 34626 Neukirchen
stellv. Küchenleitung in Vollzeit gesucht (m/w/d)
Nutze deine Chance: 34626 Neukirchen • Tel. 06694 51560
emde@stmartin-neukirchen.de • www.stmartin-neukirchen.de

Der Malteser Hilfsdienst sucht ab sofort Verstärkung im soz. Hintergrunddienst im Hausnotruf als 520€ Kraft od. Teilzeit. Es handelt sich um eine Bereitschaft von Zuhause aus. Ihr Wohnort sollte Fritzlar +/- 15 km sein. Ausfuhrort Info unter **bernd.odenwald@malteser.org**

Reinigungskräfte für ein Objekt in Witzenhausen ges. Teilzeit o. geringfügig, sowie Vormittags o. auch Nachmittags mögl. Nähere Info`s unter Mobiltelefon 0151 / 4225 4012

Speedlog GmbH
Internationale Spedition sucht **Kraftfahrer im Nah- und Fernverkehr**,
Tel.: 0561-589468107
oder **bewerbung@speedlog.de**

FEWO & MEER sucht ab sofort einen **HAUSMEISTER M/W/D**, handwerklich geschickt, auf Minijob-Basis in Edermünde-Besse. Bewerbungen unter der **TEL. 05603 9190230** oder per Mail an **BEWERBUNG@FEWOUNDMEER.DE**

Märchenspaziergang für Kinder in Melsungen

Touren durch die Altstadt auch in den Ferien – Nächster Termin am Freitag

Melsungen – Auch in den Sommerferien geht es weiter mit den beliebten Märchenspaziergängen für Kinder in der Melsunger Altstadt.

Gerade die Märchen der Gebrüder Grimm ziehen auch heute noch junge Zuhörer in ihren Bann. Märchenfrau Iris Scherpe-Haferburg erzählt den Kindern an drei idyllischen Plätzen in der Stadt Geschichten.

Jeder Termin ist spannend

Bei jedem Termin bleibt es laut Melsunger Kultur- und Touristinfo spannend, denn es werden immer wieder neue Märchen erzählt. Am Ende der Tour erwartet die Kinder ein kleines Geschenk.

Die nächsten Termine im Überblick:
Freitag, 4. August, 14 Uhr
Freitag, 18. August, 14 Uhr
Freitag, 1. September, 14 Uhr
Freitag, 15. September, 14 Uhr
Freitag, 6. Oktober, 14 Uhr
Freitag, 20. Oktober, 14 Uhr
Dienstag, 31. Oktober, 16 Uhr:
Gespensterabend zu Halloween – An diesem Tag findet

Für Kinder im Alter von 4 bis 10 Jahren

und Tourist-Info, Am Markt 5, Melsungen.

Die Teilnahmekosten betragen je Kind 6 Euro, heißt es weiter. Jeder Spaziergang dauert ungefähr eine Stunde und ist ab dem Alter von vier Jahren bis etwa zehn Jahren geeignet. Damit eine Tour stattfinden kann, sind mindestens sechs Kinder erforderlich.

Ausblick: Kostenlose, halbstündige Märchenlesungen werden in der Adventszeit jeweils am Freitag 1., 8. und 22. Dezember, immer je um 16 Uhr, 16.30 Uhr, 17 Uhr und 17.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses angeboten. kam

Anmeldung und Information:
Kultur- und Tourist-Info Melsunger Land, Am Markt 5, Melsungen, Tel. 0 56 61/9 28 98 90.

Bezug von Kurzarbeitergeld

Sonderregelungen sind ausgelaufen

Schwalm-Eder – Der erleichterte Zugang zum Kurzarbeitergeld wurde vom Gesetzgeber aufgrund der Corona-Folgen und dann wegen unterbrochener Lieferketten sowie der Auswirkungen steigender Energiepreise beschlossen. Während der Pandemie konnte so die Beschäftigung von in der Spitze sechs Millionen Beschäftigten gesichert werden.

Insgesamt ist die Inanspruchnahme im Vergleich der vergangenen drei Jahre

Voraussetzungen, wie vor Corona

wieder stark gesunken. Seit dem 1. Juli gelten deshalb für den Bezug von Kurzarbeitergeld wieder die Voraussetzungen, die vor der Pandemie galten: Es muss mindestens ein Drittel der Beschäftigten in einem Betrieb von einem Arbeitsausfall von mehr als zehn Prozent betroffen sein. Darauf weist die Agentur für Arbeit Korbach hin. Leiharbeiternehmer können nicht mehr über die **Regelung im Betrieb muss bestehen** Kurzarbeit unterstützt werden. Zudem müssen Betriebe bei einem neuen Arbeitsausfall seit Juli zuerst wieder negative Arbeitszeitsalden aufbauen, bevor das Kurzarbeitergeld gezahlt werden kann. Dafür muss eine Regelung im Betrieb bestehen, die den Aufbau von Minusstunden im Rahmen eines Arbeitszeitkontos zulässt. Ist dies ausgeschöpft, kann für darüber hinaus gehende Arbeitsausfälle das Kurzarbeitergeld gezahlt werden. Es gibt eine Ausnahme: Sofern der Arbeitsausfall bereits vor Juli eingetreten ist, müssen für diesen Arbeitsausfall weiter keine negativen Arbeitszeitsalden gebildet werden. red

Heimathnachrichten Melsungen Fritzlar / Homburg
Fabian Ringleb
Melsungen/Fritzlar-Homburg
Teamleitung Verkauf
☎ 0 56 61 70 57 27
✉ **fabian.ringleb@hna.de**

Anzeigen-schluss: Mittwoch 10 Uhr

HEIMAT NACHRICHTEN
MELSUNGEN · FRITZLAR
HOMBERG · BORKEN

Bischöfin trifft mehr als 400 Menschen im Landkreis

Beate Hofmann bereiste mehrere Tage lang den Kirchenkreis Schwalm-Eder und sprach dabei viele Themen an

Schwalm-Eder – Bei dieser Rundreise ging es um viele Themen: Bischöfin Dr. Beate Hofmann bereiste jetzt gemeinsam mit Propst Dr. Volker Mantey den Kirchenkreis Schwalm-Eder.

Begleitet von den Dekanen Sabine Tümmeler, Christian Wachter und Norbert Mecke begann die Reise durch den Kirchenkreis in Melsungen, wo es um die Jugendarbeit und den Religionsunterricht ging. Gesprächspartner waren unter anderem Stephan Uhde, Leiter des Staatlichen Schulamts Fritzlär, Schulleiter Dr. Matthias Bohn sowie Jugendreferenten und Pfarrer.

In Homberg ging es los mit einer Andacht mit den Mitarbeitenden im neuen Kirchenkreisamt in der Freiheit. Im Anschluss ging es im „Wohnzimmer“ im Frankfurter Hof ums Thema Kooperation zwischen Kirche und Kommune – einem „sehr gelungenen gemeinsamen Projekt von Diakonischem Werk und der Stadt“, so Bürgermeister Dr. Ritz und Sozialpädagogin Jürgen Kurz. Das Wohnzimmer im Frankfurter Hof lädt nicht nur bedürftige Personen, son-



Bischöfin Dr. Beate Hofmann (Bildmitte im fliederfarbenen Anzug) vor dem „Wohnzimmer“ des Diakonischen Werks in Homberg.

FOTO: EV KIRCHENKREIS SCHWALM-EDER

dern alle nach Einkauf oder Tafelbesuch ein, bei Kaffee und Kuchen zusammensitzen. Das Angebot nutzen auch viele Geflüchtete aus Syrien, die die größte Gruppe der Flüchtlinge in Homberg darstellen, so Silvia Scheffer von der Flüchtlingsberatung.

Im Gespräch erzählten die Pfarrerinnen und Pfarrer des Homberger Umlands von gelungenen Projekten mit ihren Kommunen bei Raumnutzung, Kindertagesstätten und beim Planen des 2026 an-

stehenden Jubiläums in Homberg „500 Jahre Reformation in Hessen“.

Die Reise führte auch nach Borken, wo Ehren- und Hauptamtliche Einblicke gaben, wie regionale Angebote das lokal begrenzte Denken erweitern: So wie das jährliche Tauffest an der Stockelache und Predigtreihe.

Es ging im Gespräch auch um die Zukunft der Gottesdienste und die Nutzung der kirchlichen Gebäude. Angesprochen auf die oft schmerz-

lichen Veränderungen bei Stellenanpassungen und -zusammenlegungen zeigte Beate Hofmann Verständnis, warb aber auch um Verständnis für notwendige Planung.

Der nächste Tag fokussierte sich auf den Süden des mit großem Abstand größten Kirchenkreises der Landeskirche auf Begegnungen in Neukirchen und der Schwalm.

Es stand ein Besuch der Gedenkstätte Trutzhain und der dortigen Arbeit unter Leitung von Daniela Forst und Karin

Brandes an sowie eine ökumenische Begegnung mit der katholischen Kirchengemeinde, deren Pfarrer Jens Körber und der Gemeindeleitung.

In der diakonischen Altenpflegeeinrichtung Haus St. Martin in Neukirchen wurde die Situation der Pflege – besonders hinsichtlich des Fachkräftemangels – diskutiert, aber auch die Frage der Sterbebegleitung, die die Hospizarbeit im Kirchenkreis anbietet. Den Abschluss bildete ein Austausch mit den

Bürgermeistern des Schwalm-Eder-Kreises, an dem auch Landrat Winfried Becker und Erster Kreisbeigeordneter Jürgen Kaufmann teilnahmen. Das Zusammenspiel in der Frage von Flüchtlingsunterkünften und Integration lag thematisch oben auf.

„ Ich habe sehr engagierte Menschen erlebt.“

Beate Hofmann
Bischöfin

Als die Bischöfin die Heimreise antrat, hatte sie mehr als 400 Menschen getroffen und viele Kilometer gefahren. Ihr Eindruck: „Ich habe sehr engagierte Menschen erlebt.“ Sie nehme viele Anregungen mit in die landeskirchliche Arbeit, betonte Beate Hofmann. Zugleich habe sie wichtige Zukunftsfragen stellen und ansprechen können – nicht zuletzt mit dem Kirchenkreisvorstand als Leitungsgremium. red

Doppelsieg der Feuerwehr

Jugendliche holen sich Kreissieger- und Großkreissieger-Titel

Mühlhausen – Mit zwei Staffeln ging die Jugendfeuerwehr Mühlhausen an den Start beim Kreisscheid des Feuerwehrverbandes Fritzlär-Homberg. Die zweite Staffel belegte den fünften Platz. Mit insgesamt der höchsten Punktzahl wurden die Mühlhäuser dann auch Gesamtkreissieger. Ausrichter des Kreisscheids war diesmal die Feuerwehr Wabern anlässlich des traditionellen Kreiszeltagers.

Und da das noch nicht reichte, holte sich die Mühlhäuser Jugendfeuerwehr auch noch den Titel der Großkreismeisterschaft.

Diese wurde im Felsberger Stadion ausgetragen. Zwölf Mannschaften der drei Kreisverbände Melsungen, Fritzlär-Homberg und Ziegenhain nahmen teil. Mühlhausen darf nun schon zum 30. Mal



Jugendfeuerwehr feiert Doppelsieg: Das Foto zeigt die Jugendlichen beim Kreisscheid.

FOTO: FEUERWEHR MÜHLHAUSEN

den Schwalm-Eder-Kreis beim Landesentscheid am 10. September in Korbach vertreten; diesmal zusammen mit Schlierbach in der Staffelwertung und Elbersdorf und Rengshausen in der Gruppen-

wertung. Alle Mühlhäuser Feuerwehrkameraden, Eltern und Fans seien unglaublich stolz auf die Jugendlichen und danken den Betreuern unter der Leitung von Jugendfeuerwehrwart Pascal Mühl-

hans. Wer am 10. September mitfiebert und die Mannschaft anfeuern möchte, kann sich an Jugendfeuerwehrwart Pascal Mühlhans und sein Betreuersteam wenden. red

Sportlich, kreativ und zukunftsorientiert

Ferienangebote der Jugendförderung

Schwalm-Eder – Langeweile in den Sommerferien und keine Urlaubsreise geplant? Die Jugendförderung des Schwalm-Eder-Kreises bietet ein buntes Ferienprogramm für Kinder und Jugendliche. Mit Tagesworkshops und einer Mini-Freizeit in Wallenstein, die vom 28. bis 30. August stattfindet, steht einer abwechslungsreichen Feriengestaltung nichts im Wege. Die Verarbeitung von Holz, Gips und Textilien steht bei der Mitmach-Werkstatt für Mädchen am 15. August auf dem Programm, der in Kooperation mit dem MachWerk Homberg stattfindet. Weiter geht es am 16. August mit einem Stand-Up-Paddling-Kurs in Singlis. Um Bewerbungsunterlagen geht es am 22. August beim Bewerbungsworkshop und am Farbenfroh-Kreativtag, der am 24. August stattfindet, wird es natürlich bunt. Die Termine:

15. August: 10 bis 14 Uhr: „Mädchen Machens“ – Mitmach-Werkstatt im MachWerk Homberg für Mädchen ab elf Jahre, Kosten pro Person: 11 Euro.

16. August: 11 bis 14 Uhr: Stand Up Paddle-Kurs am Singliser See für Jugendliche ab 16 Jahre, Kosten pro Person: 15 Euro.

22. August: 10. bis 14 Uhr: Bewerbungsworkshop für alle Jugendlichen im Bewerbungsprozess, kostenlos.

24. August: 11 bis 16 Uhr: Farbenfroh-Kreativtag für Jugendliche ab 10 Jahren, Kosten pro Person 13 Euro.

28. bis 30. August: Campingfreizeit „Burgruine Wallenstein“ für Jugendliche von 10 bis 14 Jahren, Kosten pro Person 22 Euro. red

Weitere Infos bei Franziska Jäger, Tel. 0 56 81/ 77 55 86, E-Mail: franziska.jaeger@schwalm-eder-kreis.de oder auf schwalm-eder-kreis.de.

Demokratie heute

Workshop für Jugendliche in Berlin

Schwalm-Eder – Wie funktioniert Politik und wie kann ich mich einbringen? Um Fragen wie diese geht es nach Angaben von Bundestagsabgeordneter Dr. Bettina Hoffmann (Grüne) bei einem Workshop zur politischen Partizipation von Jugendlichen in Berlin. „Demokratie zwischen TikTok und Bundestag“ heißt der Workshop, den der Deutsche Bundestag gemeinsam mit der Bundeszentrale für politische Bildung und dem Verein Jugendpresse Deutschland anbietet. Er richtet sich an politik- und medieninteressierte Jugendliche zwischen 16 und 20 Jahren. „Dies ist eine gute Gelegenheit, das politische Berlin kennen zu lernen“, so Bettina Hoffmann. Der Workshop findet vom 16. bis 20. Okto-

ber in Berlin statt. Am 16. und 17. September gibt es ein digitales Vorbereitungswochenende.

Unter der Schirmherrschaft von Aydan Özoguz, Vizepräsidentin des Deutschen Bundestages, erwartet die Jugendlichen ein spannendes und abwechslungsreiches Workshop-Programm zum medialen und politisch-parlamentarischen Alltag in der Bundeshauptstadt. Sie werden unter anderem Abgeordnete persönlich treffen, an Gesprächen mit Mitgliedern von Fachausschüssen teilnehmen sowie an einem Online-Dossier mit eigenen Audio-, Video- oder Social Media-Beiträgen mitwirken.

Bewerbung bis zum 30. Juli unter <http://www.jugendpresse.de/bundestag>. red



Kleinenglischer Schüler wissen jetzt, wie wichtig Brandschutz ist

Die beiden vierten Klassen der Kleinenglischer Grundschule setzten sich jetzt mit dem Thema Brandschutz auseinander: Mitglieder der Einsatzabteilungen aus Kleinenglis, Großenenglis, Kerstenhäusen und Arnsbach übten mit den Kindern den Notfall: So löste der Haus-

alarm aus, die Kinder lernten das richtige Verhalten im Brandfall und erhielten an den Einsatzfahrzeugen Einblicke in die Arbeit und Aufgaben der Feuerwehr und bestaunten die Ausrüstung eines Atemschutzgeräteträgers. Es ging um die großen Themen retten, löschen, bergen und schützen. Die Schüler und Schülerinnen hatten bereits ein großes Wissen zum richtigen Verhalten im Brandfall und übten das richtige Absetzen eines Notrufs. Am Ende war man sich einig: Der Vormittag war super und lehrreich. red

FOTO: FEUERWEHR



Elfershäuser Kinder weihen ihren neuen Kletterturm ein

Im Rahmen des Dorffests in Elfershausen wurde jüngst das neue Spielgerät auf dem Spielplatz eingeweiht. Bürgermeister Michael Hanke dankte dem Bauhof für den schnellen und guten Aufbau des Kletterturms, heißt es in einer Mitteilung. Auch den Eltern,

die sich für das Projekt eingebracht hatten, dankte er. Unser Bild zeigt die Kinder und Eltern, die sich das neue Spielgerät freuen. 15 000 Euro kostete der Kletterturm laut Gemeinde. Er löst an der Stelle zwei kleinere Spielgeräte ab. Anlass des Dorffestes war

770 Jahre Elfershausen. Bei dem Fest gab es unter anderem eine Kinderdorfrallye durch den Ort. 45 Kinder liefen in neun Gruppen die Spaß- und Spielstationen ab. Im Anschluss gab es für die Kinder Dampflokfahren, Kinderschminken und Hüpfburgsprin-

gen. Im Abendprogramm spielt die Partyband Nimm 3 und es wurde bis in die Nacht gefeiert. Die Veranstalter freuen sich über ein gut besuchtes Fest, heißt es abschließend.

FOTO: BJÖRN KRAHN/NH

Sechs Wochen.

Besser lesen.

Nur 25 €.

**Die HNA –
gedruckt und digital**



- Die HNA sechs Wochen frei Haus geliefert.
- Auf Ihrem Tablet oder Smartphone digital lesen.
- Wählen Sie Ihr Geschenk: 5-€-Gutschein von ARAL oder dm.



Jetzt bestellen:
 hna.de/sechswochen